

MEDIENMITTEILUNG

Neuer Standort für den EHL Innovation Hub



Credits : EHL Hospitality Business School

Lausanne, 22 November 2022 – Der Innovation Hub der EHL Hospitality Business School, der bislang auf dem früheren Bauernhof Chalet-à-Gobet ansässig war, entwickelt sich weiter. Ab dem 1. März 2023 wird er auf den neu eröffneten Campus in Epalinges umziehen. Die Adresse Chalet-à-Gobet wird auch in Zukunft ein Ort sein, an dem Projekte mit einer neuen Identität entstehen werden. Dafür wurde eine Taskforce Lausanne Stadt - EKS eingerichtet. Während die Entwicklung eines neuen Projekts erwartet wird, möchte die Stadt Lausanne den Standort mit den bestehenden Institutionen, die dort bleiben wollen, und mit neuen Institutionen, wie dem Geflüchteten-Aufnahmezentrum EVAM, am Leben erhalten.

Eine neue strategische Ausrichtung

Trotz der durch die Pandemie verursachten Schwierigkeiten hat sich die EHL Gruppe in einem sich stark wandelnden Wirtschaftszweig als widerstandsfähig erwiesen. Diese entscheidende Phase hat jedoch Anlass zu gründlichen Überlegungen gegeben, insbesondere über die zentrale Rolle der Innovation innerhalb einer Hochschuleinrichtung, die bald ihr 130-jähriges Bestehen feiern darf. Interne Analysen haben ergeben, dass die Innovationsaktivitäten an einen anderen Standort verlagert werden müssen, damit sie wieder in den Räumlichkeiten der EHL am Grand Chemin in Epalinges stattfinden können. Daher werden die Unternehmerngemeinschaft und ihre Aktivitäten ab dem 1. März 2023 an diesen Standort umziehen und von neuen Synergien profitieren.

Nutzung des Campus als Think Tank

«Mit den Möglichkeiten, die unser neuer Campus bietet, wurde das Konzept des Innovation Hub, das wir entworfen haben, neu definiert. Unter der Leitung unseres neuen CEO, Markus Venzin, werden wir das Innovationszentrum innerhalb unseres

Netzwerks stärken, um es zu einer zentralen Säule zu machen, von der die EHL-Gemeinschaft, unsere Partner und im weiteren Sinne unsere Branche profitieren», erklärt Winnaretta Zina Singer, Leiterin des Innovation Hub bei EHL. Die neue Integration sollte es bald ermöglichen, Räume zum Experimentieren und Testen von technologischen Innovationen im Bereich des Gastgewerbes einzurichten, wie sie von Start-ups, Partnern, Forschenden und Jungunternehmern unter den Studierenden der EHL in mehreren Wohnheimen und Gastronomiebetrieben auf dem Lausanner Campus erdacht wurden.

Eine neue Perspektive für den Standort dank enger Zusammenarbeit

Die Verlagerung des Innovation Hub wird dazu führen, dass der Pachtvertrag für das gesamte Gelände des ehemaligen Bauernhofs Chalet-à-Gobet vorzeitig aufgelöst wird. Um diesen Übergang bestmöglich zu unterstützen und zusammenzuarbeiten, wurde eine Arbeitsgruppe gebildet. Die EHL verpflichtet sich, an der Entwicklung neuer Zukunftsmodelle für den Standort mitzuwirken, wobei sie jedoch nicht mehr als Akteur auftreten wird. Parallel zu diesem langfristigen Projekt nimmt die Stadt Lausanne einen Teil der an die EHL verpachteten Flächen wieder in Besitz. Im Rahmen der Bereitstellung vorübergehend leerstehender Räumlichkeiten hat sie der EVAM vorgeschlagen, vorläufig das bereits bestehende Wohnheim auf dem Gelände zu übernehmen. Das Wohnheim wird rund 50 Asylsuchenden Platz bieten. In Erwartung eines neuen Projekts bietet die Stadt Lausanne den derzeitigen Unternehmen die Möglichkeit, auf Wunsch am Standort zu bleiben.

Über die EHL Gruppe:

Die EHL Gruppe ist eine weltweite Referenzgrösse für Bildung, Innovation und Beratung im Hospitality- und Dienstleistungssektor. Mit ihrer Expertise, die bis ins Jahr 1893 zurückreicht, bietet die EHL Gruppe heute an drei Standorten in der Schweiz und in Singapur eine breite Palette an wegweisenden Bildungsprogrammen an – von der Berufslehre bis zum Master-Abschluss und von der beruflichen Weiterbildung bis zur Weiterbildung von Führungskräften. Darüber hinaus erbringt die EHL Gruppe Beratungs- und Zertifizierungsdienstleistungen für Unternehmen und Lernzentren auf der ganzen Welt. Abgestimmt auf ihre Werte und das übergeordnete Ziel, eine nachhaltige Welt zu schaffen, bündelt die EHL Gruppe Bildung, Dienstleistungen und Arbeitsumgebungen, die den Menschen in den Mittelpunkt stellen und für Weltoffenheit stehen.

www.ehlgroup.com

Medienkontakt:

EHL Group | Lucile Muller | External Communications Senior Manager
communication@ehl.ch | +41 21 785 14 25

Ville de Lausanne | Natacha Litzistorf | conseillère municipale, Direction logement, environnement et architecture | +41 21 315 52 00 | +41 79 647 99 85